Corona-News: EXPERTsuisse Positionierung zu weiteren Corona-Themen – Die Vorschläge von EXPERTsuisse finden Einfluss in die politische und mediale Debatte

Die rasche und unbürokratische Ausschüttung von Notkrediten für Unternehmen in der Schweiz war ein richtiger und wichtiger Entscheid des Bundesrates. Ebenso entscheidend ist nun die Prüfung der recht- und zweckmässigen Verwendung dieser Mittel. EXPERTsuisse empfiehlt daher die Einsetzung einer COVID-19-Prüfung. Die Finanzierung derselben sollte Teil der Rettungsmassnahmen des Bundes sein.

Ein weiterer wichtiger Schritt in dieser Krisensituation sind auch Sondermassnahmen der Steuerverwaltungen, welche, obwohl COVID-19 fachtechnisch als Ereignis nach dem Bilanzstichtag gewertet wird, Rückstellungen 2019 zulassen. Bereits gibt es Kantone (wie Aargau, Thurgau, Wallis und Zug), welche dies ermöglichen. Auch das Konzept eines Verlustrücktrags wäre aufgrund der Sondersituation politisch zu prüfen.

Unsere Überlegungen wurden auch bereits aufgegriffen; beispielsweise in dem NZZ-Artikel (11.04.2020) «Was kann Corona den Schweizer Banken anhaben?» und in den Finews (15.04.2020) «Notkredite: Der Staat soll nun auch für Compliance zahlen»

Links & Downloads

- NZZ-Artikel (11.04.2020) «Was kann Corona den Schweizer Banken anhaben?»
- Finews (15.04.2020) «Notkredite: Der Staat soll nun auch für Compliance zahlen»
- Stellungnahme EXPERTsuisse «Massnahmen zur Stärkung der Krisenresistenz der Unternehmen»

EXPERTsuisse
Stauffacherstrasse 1 | CH-8004 Zürich | Tel 058 206 05 05
info@expertsuisse.ch | www.expertsuisse.ch